Notfallplan

Das ganze Freizeitteam

Braucht auf alle Fälle

* die Telefonnummer des Rettungsdienstes
* die Telefonnummer des 1. Ansprechpartners beim Träger
* den weiteren Notfallplan

z. B. Wer ist Ansprechpartner für den Rettungsdienst?

Wahrscheinlich die Freizeitleitung – das heißt das Team muss den Rest der Gruppe betreuen

(meistens mit dem Kriseninterventionsteam)

‚Schutzraum‘ herstellen

Keine Aussagen des Teams gegenüber der Presse, die bestimmt rasend schnell vor Ort ist

Teilnehmer von der Presse abschirmen

Jede Gemeinde muss selbst klären:

Wer ist beim Träger der/die 1. Ansprechpartner??

Welche Aufgaben übernimmt diese/r Ansprechpartner?

(Vor allem, wenn die Freizeitleitung selbst nicht mehr Handlungsfähig ist)

Kriseninterventionsteam oder Notfallseelsorgeteam?

Gibt es eigentlich flächenendeckend (das Team vor Ort kommt) - normalerweise kommen die bei Unfällen mit Kinder in einer Gruppe automatisch mit – man könnte auch gleich bei der Meldung darum bitten

laut Christian Schucht müssen wir uns darum nicht vorrangig kümmern.

Evtl. Nach der Rückkehr aus dem Freizeitort wird das Notfallseelsorgeteam hier aus KH zum Einsatz kommen

Herr Diepers ist Leiter der Leitstelle 112 –

Rückkehr der Gruppe

Gut für die Ankunft hier vor Ort wäre

* Ansprechpartner, die die wartenden Eltern betreuen
* Einen geschützten Raum für die Eltern und die Teilnehmer (Gemeindehaus)
* Einen betreuten Raum, der in den nächsten Tagen zugänglich ist – wo sich Betroffene treffen können
* Wer leitet die Presse an einen geeigneten Ort?
* Einen Presseraum mit Pressesprecher/in in den die Presse ‚abgeschoben‘ werden kann
* Evtl. den Verweis auf eine Pressekonferenz

Pressearbeit (laut Christian der wichtigste Part)

* Gespräch mit Peter Dietz und Frau Unger!!!
* Welche Infos braucht jemand?
* Wer kann das aufarbeiten, wer kann Gespräche und Konferenzen führen?
* Presseraum